



Land- und Forstwirtschaftliches  
 Versuchszentrum Laimburg | Laimburg 6 | Pfatten  
 39040 Auer | Südtirol | ITALY  
 T +39 0471 969 500 | F +39 0471 969 599  
 laimburg@provinz.bz.it | www.laimburg.it



## Fachtagung: Die Zukunft der Marmorierten Forelle in Südtirol





Das **Land- und Forstwirtschaftliche Versuchszentrum Laimburg** und der **Landesfischereiverband** laden Sie herzlich ein zur Tagung

## Die Zukunft der Marmorierten Forelle in Südtirol

**Samstag, 6. April 2013, 9.00–16.30**

**Aula Magna des Versuchszentrums Laimburg, Pfatten**

Die Vorträge finden in deutscher Sprache statt.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!

## Tagungsprogramm

### Vormittag

- 09.00 Begrüßung**  
Landeshauptmann Luis Durnwalder
- 09.30 Biologie und Ökologie der Marmorierten Forelle**  
Josef Dalla Via
- 10.00 Das Schutzprogramm für die Marmorierte Forelle und deren Aufzucht in der Landesfischzucht**  
Peter Gasser, Versuchszentrum Laimburg
- 10.30 Methoden, Möglichkeiten und Grenzen der Bewirtschaftung von Forellenbeständen**  
Günther Unfer, Universität für Bodenkultur Wien
- 11.00 Was ist die Marmorata wert? Die Bedeutung der Marmorierten Forelle für die Fischerei**  
Andreas Riedl, Landesfischereiverband Südtirol
- 11.30 Umsetzung der Umweltpläne und Finanzierung des Fischereifonds**  
Giorgio Carmigola, SEL AG
- 12.00 Mittagspause**
- 13.00 Hybridisierung, Domestizierung und Strategien zum Artenerhalt**  
Steven Weiss, Universität Graz

## Tagungsprogramm

### Nachmittag

- 13.30 50 Jahre Zucht der Marmorierten Forelle durch den FV Bozen: Geschichte, rezente Entwicklungen, offene Fragen**  
Vito Adami, Fischereiverein Bozen
- 14.00 Die Genetik im Auftrag des Artenschutzes: Das Fallbeispiel Marmorierte Forelle**  
Andreas Meraner, Fondazione E. Mach
- 14.30 Einrichtung der Marmorata-Schutzzonen sowie der Pufferzonen und gesetzliche Grundlagen zur Bewirtschaftung mit Marmorierten Forellen**  
Heinrich Erhard, Amt für Jagd und Fischerei
- 15.00 Kaffeepause**
- 15.30 Erste Erfahrungen mit dem Besatz größerer Mengen von Eiern der Marmorierten Forelle in den Gewässern des Fischereivereins Meran**  
Ernst Egger, Fischereiverein Meran
- 16.00 Renaturierungsprojekte und Vernetzung der Gewässer im Bezug auf den Aufstieg der Marmorierten Forelle**  
Rudolf Pollinger, Abteilung Wasserschutzbauten
- 16.30 Schlusswort**  
Andreas Riedl, Landesfischereiverband Südtirol